

Herrn

Oberbürgermeister Dr. Müller

über Magistrat

Frau

und

Stadtverordnetenvorsteherin Thiels

an den Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration Der Magistrat

Dezernat für Schule und Gesundheit

Stadträtin Rose-Lore Scholz

28. April 2008

Deutsch Vorlaufkurse und "Deutsch & PC"

Beschluss-Nr. 0033 vom 02. Mai 2007, (SV-Nr. 07-F-25-0048)

Beschlusstext

Der Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten:

- 1. Über das Angebot Deutsch Vorlaufkurse für Kinder mit Migrationshintergrund zu berichten und die Erfahrungen in Wiesbaden zu bewerten.
- 2. Des Weiteren zu berichten, wie intensiv das hessenweite Angebot der Deutsch Vorlaufkurse in Wiesbaden genutzt wird, insbesondere
 - wie viele Kurse angeboten werden,
 - wie viele der Kinder, denen einen Kursteilnahme empfohlen wird, auch tatsächlich einen Kurs besuchen.
 - auf welche Gründe das Fernbleiben zurückgeführt werden kann,
 - wie hoch der Anteil der Kinder (Teilnehmer und Nicht-Teilnehmer) ist, die den Kindergarten besuchen,
 - welche die Muttersprachen der teilnehmenden Kinder sind,
 - wie gut die Zusammenarbeit mit dem Elternhaus ausgestaltet ist.
- 3. Außerdem über das Projekt "Deutsch & PC", seine Zulassungskriterien und darüber zu berichten, ob über die bestehende Teilnahme von Wiesbadener Grundschulen hinaus weiterer Bedarf in Wiesbaden zu erkennen ist.

Der gem. Antrag von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 25.04.2007 betr. Deutsch Vorlaufkurse und "Deutsch & PC" wird angenommen. Der Magistrat wird gebeten, einen schriftlichen Bericht vorzulegen.

Luisenstraße 23 65185 Wiesbaden Telefon: 0611 31-5180 / 31-5041 Telefax: 0611 31-5959 E-Mail: Dezernat.VIII@wiesbaden.de

Berichtstext (des Dezernates)

Auf eine Abfrage beim Staatlichen Schulamt für den Rheingau-Taunus-Kreis und die Landeshauptstadt Wiesbaden, das für die Deutsch Vorlaufkurse sowie für die Kurse "Deutsch & PC" zuständig ist, hat Frau Schulamtsdirektorin Niggemann geantwortet.

Die Kinder in den Vorlaufkursen besuchen nach der Schulanmeldung im September von den Herbstferien an bis zu den Sommerferien = ¾ Jahr täglich für ca. 2 Schulstunden in der Regel den Vorlaufkurs der Schule, an der sie auch in die erste Klasse eingeschult werden. An Schulen mit einer nicht ausreichenden Anzahl von Kindern für die Bildung eines Vorlaufkurses erhalten diese die Möglichkeit, an einer Nachbarschule teilzunehmen.

Die Schulen mit einem eingerichteten Vorlaufkurs erhalten ein entsprechendes Stundenkontingent aus der Zuweisung des Hessischen Kultusministeriums für die Förderung im Bereich der zugewanderten Schülerinnen und Schüler.

Der Besuch der Vorlaufkurse wird im Bedarfsfall bei der Schulanmeldung von der Schulleitung empfohlen und gut angenommen. (s. beigefügte Statistik)

Gründe für die Nichtteilnahme an einem Kurs trotz Empfehlung können sein: vorzeitiger Wegzug, im ländlichen Bereich die Mobilität, mangelnde Einsicht in die Notwendigkeit der Maßnahme (hier gibt es keine gesonderte Erhebung).

Die Zusammenarbeit mit dem Elternhaus erfolgt von Beginn der Maßnahme an in Elternabenden, Einzelgesprächen und in Kooperation mit den Kindertagesstätten, die die Kinder besuchen.

Das nachfolgend beigefügte Zahlenmaterial belegt aktuell (Erhebung 01.12.2007) die Situation eingerichteter Vorlaufkurse.

Vorlaufkurse für Schuljahr 2008/2009 beginnend ab 22.10.2007 Wiesbaden

Schule	Zahl der Kinder	Zahl der Vorlaufkurse
Adalbert-Stifter-Schule	5	1
Anton-Gruner-Schule	14	2
Blücherschule	11	2
Brüder-Grimm-Schule	10	1
Freiherr-vom-Stein-Schule	10	1
Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule	6	1
Friedrich-von-Schiller-Schule	20	1

Geschwister-Scholl-Schule	29	2
Goetheschule	10	1
Grundschule Bierstadt	11	1
Grundschule Nordenstadt	16	2
Grundschule Sauerland	8	1
Grundschule Schelmengraben	25	3
Gustav-Stresemann-Schule	23	2
Hafenschule	10	1
Justus-von-Liebig-Schule	23	2
Krautgartenschule	16	1
Ludwig-Beck-Schule	14	1
Riederbergschule	9	1
Insgesamt:	289	27

Kinder im Vorlaufkurs (empfohlen/tatsächlicher Besuch/Kindergartenbesuch)*			
	von der eigenen Schule	von anderen Schulen	insgesamt
Zahl der Kinder, die von der Schule für einen Vorlaufkurs <u>empfohlen</u> wurden	373	55	428
Zahl der Kinder, die <u>tatsächlich</u> einen Vorlaufkurs besuchen	358	43	401
Zahl der Kinder in den Vorlauf- kursen, die einen Kindergarten besuchen		310	

Nationalität der Kinder im Vorlaufkurs*	Zahl der Kinder	Nationalität der Kinder im Vorlaufkurs	Zahl der Kinder
deutsch (mit deutschem Pass, aber nicht-deutscher	234	ukrainisch	1
Erstsprache/ nicht Deutsch als Muttersprache)	19	russisch kasachstanisch	2
	,,	griechisch	3
britisch	2	pakistanisch	5
bosnisch	3	kongolesisch	2
tunesisch	1	syrisch	1
tschechisch	1	italienisch	6
serbisch	7	albanisch	3
portugiesisch	3	argentinisch	1
türkisch	57	chinesisch	2
iranisch	2	litauisch	3
marokkanisch	5	arabisch	1
niederländisch	1	iranisch	3
eritreisch	4	angolanisch	1
srilankisch	2	schwedisch	1
kenianisch	1	algerisch	1
spanisch	3	französisch	1
bengalisch	2	jamaikanisch	1
myanmarisch	1	indisch	1
thailändisch	1	nigerianisch	1

somalisch	1	ghanaisch	2
palästinisch	3	lybisch	1

*Die Daten der letzten beiden Zusammenstellungen beziehen sich auf die Landeshauptstadt Wiesbaden und den Rheingau-Taunus-Kreis insgesamt. Im Rheingau-Taunus-Kreis nehmen 112 Kinder an 13 Vorlaufkursen teil.

Das Projekt "Deutsch und PC" ist ein Kooperationsprojekt des Hessischen Kultusministeriums und der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung und richtet sich an Grundschulen mit einem hohen Zuwandererteil. Seit dem Schuljahr 2005/2006 nehmen folgende Schulen an dem Projekt teil:

Anton-Gruner-Schule
Freiherr-vom-Stein-Schule
Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule
Friedrich-von-Schiller-Schule
Ludwig-Beck-Schule
Goetheschule
Riederbergschule

Das Projekt ist ein Baustein im Gesamtkonzept zur Förderung der Deutschkenntnisse von Zuwandererkindern.

Rose-Lore Scholz